

Protokoll der Sitzung vom 29. September 2011

Beginn: 19:05 Uhr
Ende: 21:10 Uhr
Ort: Mensa Gymnasium Soltau
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Anhang: Wahllisten

TOP 1 Begrüßung, Formalitäten

- Herr Dr. Gossel eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Elternvertreter und die Schulleiterin Frau Tiedemann.
- Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
- Das Protokoll der letzten Schullelternratssitzung vom 18.08.2011 wird einstimmig angenommen.
- Herr Dr. Gossel dankt den Eltern für die Unterstützung am Tag der offenen Tür des Gymnasiums Soltau.

TOP 2 Bericht des Fördervereins – Frau Tiedemann

- Herr Bauerschaper ist verhindert, deshalb berichtet Frau Tiedemann über den Förderverein.
- Frau Tiedemann dankt ebenfalls den Eltern und besonders Frau Annette Schröder für die Mithilfe beim Schulfest. Es ist geplant, zukünftig alle 2 Jahre eine Projektwoche mit abschließendem Schulfest durchzuführen.
- Der Förderverein des Gymnasiums unterstützt die Schule in vieler Hinsicht. Selbstlernzentrum, Klassenfahrten, Bläserklassen, Schulpartnerschaften (wie z.B. mit Frankreich, Norwegen, Tschechien), Mensa sind nur einige Punkte aus dem Unterstützungskatalog des Fördervereins.
- Leider ist zur Zeit die Mitgliederzahl im Förderverein sehr gering (384 bei einer Schülerzahl von 1240). Es werden dringend aktive oder passive Mitglieder gesucht.

TOP 3 Bericht der Schulleitung – Frau Tiedemann

- **Personalsituation / Unterrichtssituation**
 - Derzeit gibt es am Gymnasium Soltau 98 Lehrkräfte, 10 Referendare/Innen, 2 Praktikanten.
 - Neue Referendare/Innen sind Herr Eckelmann, Frau Tesch, Frau Wegener.
 - Frau Müller (De, Wn), Frau Otte (De, Pw), Frau Bunselmeyer (La, Ge) sind neu eingestellt. Frau Thees beginnt im Rahmen einer Wiedereingliederung zum 1.12, zum 1.2.12 beginnt neu Frau Wegemann (En, Ge).
 - Es gibt 2 längerfristige Erkrankungen (Frau Busse, Herr v. Wieding), 3 Lehrer gehen in Elternzeit (Herr Witte, Herr Bartsch und Herr Schöl), Frau Homagk

befindet sich noch in Elternzeit und wird kommissarisch von Herrn Buß vertreten. Frau Konrad-Teipelke ist bis zum 1.2.12 mit 4 Wochenstunden an das Gymnasium Walsrode abgeordnet. Herr Werner geht in den Ruhestand, Frau Röben ist ab dem 1.2.12 für ein halbes Jahr beurlaubt.

- Für Lehrkräfte in Elternzeit gibt es keinen Ersatz, dies muss die Schule selbst auffangen.
- Die Unterrichtsversorgung liegt bei 101%.
- Mangelfächer sind zur Zeit: Sport, Kunst, Physik.
- "Das Band" erscheint im Oktober.
- Ab Oktober gibt es auf der Homepage des Gymnasiums einen monatlichen Newsletter. Dieser kann auch als E-Mail abonniert werden.
- **Schülerbeförderung**
 - Das Problem der Beförderung nach der 10. Stunde ist noch in Arbeit. Hiervon sind zur Zeit 7 Oberstufenschüler betroffen.
- **Baumaßnahmen**
 - Nach den Herbstferien soll die erste Grundsanie rung der sanitären Anlagen beendet sein.
 - Über einen weiteren Musikraum laufen noch Verhandlungen.
 - Der Eingangsbereich des Gymnasiums erhält einen neuen Vorbau.
- **Arbeitsschwerpunkte im Schuljahr 2011/2012**
 - Frau Tiedemann stellt das Qualitätsbauwerk vor.
Aus den SEIS-Befragungen ergaben sich folgende Arbeitsschwerpunkte:
Organisationshandbuch
Fahrtenprogramm
Doppelstundenmodell (wird auch für untere Jahrgänge diskutiert)
Medienkonzept
GT-Bereich
fordern und fördern
Fortbildungskonzept
 - Maßnahmen zur Schulprogrammentwicklung werden in einem Ausschuss erarbeitet. Hierfür werden noch Eltern zur Mitarbeit gesucht. Interessierte Eltern können sich bei Herrn Dr. Gossel melden. Der Ausschuss wird ungefähr einmal pro Monat tagen.
 - Von den Eltern wird auf die Wichtigkeit eines Sozialtrainings hingewiesen. Die Klassenteams im Jg. 5/6 werden als sehr gut beurteilt.

TOP 4 Bericht des Vorsitzenden – Dr. Gossel

- Der Ausschuss zur Suchprävention sucht neue Mitglieder aus den Reihen der Eltern.
- Die Erhebung zum Unterrichtsausfall vom Februar ergab eine durchschnittliche Unterrichtsversorgung im Regierungsbezirk Lüneburg von tatsächlich 91%. Dies ergibt sich schon daraus, dass von den oben genannten 101% Krankheitsfälle, Weiterbildungen und Elternzeiten mit abgedeckt werden müssen.
- Probleme bei der Schülerbeförderung sollen unbedingt unter Angabe von Tag, Uhrzeit, Buslinie, Problem an Herrn Claußen gemeldet werden:
ker@ser-soltau.de

TOP 5 Berichte aus den Gremien

- Es lagen keine Meldungen vor.

TOP 6 Wahlen

- Herr Dr. Gossel wird einstimmig zum Wahlvorstand gewählt.
- In den Vorstand des SER wurden einstimmig wiedergewählt Stefani Röders-Arnold und Gudrun Stöckmann. Als neue Mitglieder im Vorstand des SER wurde einstimmig gewählt Michael Bargmann und Helge Röbbert.
- Als Mitglieder im Schulvorstand wurden einstimmig gewählt Dr. Oliver Gossel, Stefani Röders-Arnold, Gudrun Stöckmann, Karin Weigelt. Stellvertreter im Schulvorstand wurden nach einstimmiger Wahl Michael Bargmann, Peter Hoppe, Annette Schröder, Helge Röbbert.
- Neue Mitglieder in der Gesamtkonferenz sind nach einstimmiger Wahl Helge Röbbert, Annette Schröder, Sonja Kruse. Als Stellvertreter wurden einstimmig gewählt Kerstin Willnat, Renate Budnowski, H.-P. Schmidt, Angela Joswig, Birgit Schmidt.
- Die einstimmig gewählten Elternvertreter für die Fachkonferenzen können den Wahllisten entnommen werden.
- Die Elternvertreter im Stadtelternrat (einstimmig) und im Kreis Elternrat (eine Enthaltung) wurden wiedergewählt.
- Ein Wunsch der Eltern ist, dass im Newsletter die Termine der einzelnen Fachkonferenzen bekannt gemacht werden.

TOP 7 Verschiedenes

- Eltern bemängeln, dass in der Mittagspause keine Räume für Hausaufgaben zur Verfügung stehen
- Eltern bemängeln, dass es in der Cafeteria nicht genug Brötchen gibt.
- Es soll ein Vergleich der Zeugnis-Kopfnoten durchgeführt werden. Eine Statistik der Kopfnoten unterteilt in männlich, weiblich wäre wünschenswert.
- Herr Dr. Gossel betont nochmals die Wichtigkeit der Mitgliedschaft im Förderverein.

Herr Dr. Gossel schließt die Sitzung um 21:10 Uhr.

Gudrun Stöckmann
(Protokollführerin)

Dr. Oliver Gossel
(Vorsitzender des Schullelternrates)